## Verena Wittenberg



## Controlling in jungen Unternehmen

Phasenspezifische Controllingkonzeptionen für Unternehmen in der Gründungs- und Wachstumsphase

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt

## Inhaltsverzeichnis

1.	Eini	führur	ng	1
	1.1	Probl	emstellung	1
	1.1.3	1	Ausgangssituation	1
1.1.2		2	Praktische Relevanz	2
	1.1.3		Wissenschaftliche Relevanz	
	1.2	Zielse	etzung und Forschungsfragen	
	1.3		chensweise	
	1.3.	·	Forschungsstrategischer Ansatz	
	1.3.	_	Aufbau der Arbeit	
	1.3.	2	Aufbau der Arbeit	13
2.	Gru	ındlag	en	15
	2.1	Junge	Unternehmen	15
	2.1.	1	Die Unternehmensgründung als Ansatzpunkt	15
	2.	.1.1.1	Terminologie der Unternehmensgründung	
	2.	.1.1.2	Typologie der Unternehmensgründung und Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes	16
	2.1.	2	Die Phasen der Unternehmensentwicklung	23
	2.	.1.2.1	Modelle des Unternehmenslebenszyklus im Vergleich	24
	2.	.1.2.2	Das Modell der frühen Unternehmensentwicklung: Die Gründungs- und Wachstumsphase	27
	2.	.1.2.3	Das junge Unternehmen	31
	2.1.	3	Theoretisches Perspektivenspektrum des jungen Unternehmens	33
	2.	.1.3.1	Theoretische Grundlegung und wissenschaftliche Einordnung der Unternehmensgründung und -entwicklung	33
	2.	.1.3.2	Relevanz des theoretischen Perspektivenspektrums des jungen Unternehmens für die phasenspezifischen Controllingkonzeptionen	36
	2.1.	4	Zusammenfassung	37
	2.2	Cont	rolling	38
	2.2.	1	Terminologie des Controllings	38
	2.2.	2	Controllingkonzeption	44
	2	.2.2.1	Genereller Aufbau einer Controllingkonzeption	45
	2	.2.2.2	Weitergehende Systematisierung der Controllingkonzeption	51
	2	.2.2.3	Typisierung vorhandener Controllingkonzeptionen	54

	2.2.	2.4 Die für den weiteren Verlauf der Arbeit zugrunde gelegte  Controllingkonzeption	60
	2.2.3	Theoretisches Perspektivenspektrum des Controllings	63
	2.2.		61
	2.2.	Controllings	
	2.2.4	Zusammenfassung	
3.	Situa	tive Bestimmungsgrößen des Controllings in jungen Unternehmen	75
3.1	1 A	Ausgangsüberlegungen und einleitender Überblick	75
3.2	2 F	Phasenspezifische Merkmale junger Unternehmen und daraus abgeleitete Anforderungen an das Controlling	
	3.2.1	Merkmale junger Unternehmen - Literaturüberblick	78
	3.2.2	Spezifizierte Merkmale für die Gründungs- und für die Wachstums- phase eines Unternehmens	93
	3.2.3	Aus den Merkmalen resultierende Anforderungen an das Controlling in der Gründungs- und in der Wachstumsphase	.100
3.3	3 I	Phasenspezifische Unternehmensziele	.108
3.4		Phasenspezifische unternehmerische Kernaufgaben und kritische Führungsprobleme	.113
	3.4.1	Phasenspezifische unternehmerische Kernaufgaben	.114
	3.4.2	Aus den unternehmerischen Kernaufgaben abgeleitete kritische Führungsprobleme	
3.5		Spezifischer Controllingbedarf in der Gründungs- und in der Wachstums- phase	123
4.	Phase Grün	enspezifische Controllingkonzeptionen für Unternehmen in der dungs- und Wachstumsphase	129
4.1	1 4	Ausgangsüberlegungen und einleitender Überblick	.129
4.2	2 I	Konzeption eines Controllings für die Gründungsphase	.131
	4.2.1	Ziele des Controllings in der Gründungsphase	.132
	4.2.2	Aufgaben und Instrumente des Controllings in der Gründungsphase	.135
		2.1. Planung – die primäre Controllingaufgabe in der Gründungsphase	
	4	sowie Finanzbedarfs- und Liquiditätsplanung	

4.2.2.2	Information and Kontrolle – essentielle planungserganzende Aufgaben	
	in der Gründungsphase	143
4.2.2.2	.1 Inhaltliche Konkretisierung der Informationsaufgabe:	
	Informationsgewinnung und -aufbereitung	. 144
4.2.2.2	.2 Inhaltliche Konkretisierung der Kontrollaufgabe: Prämissen-,	
	Planfortschritts- und Ergebniskontrolle sowie Liquiditätskontrolle	.146
4.2.2.2	.3 Information und Kontrolle als Controllingaufgaben in Abgrenzung	
	zu Führungsaufgaben	
4.2.2.3	Der Businessplan als Planungsinstrument	
	.1 Grundsätzliches zum Businessplan	. 152
4.2.2.3	.2 Leistungsfähigkeit des Businessplans als Instrument zur Erfüllung	
	der Planungsaufgabe in der Gründungsphase	158
4.2.2.3	.3 Der Businessplan als Ausgangsbasis für den Einsatz der	
	planungsergänzenden Informations- und Kontrollinstrumente	162
4.2.2.3	.4 Aus den Anforderungen an Controllinginstrumente abgeleitete	
	Implikationen für den Einsatz des Businessplans als Planungs-	1/0
	instrument	
4.2.2.4	Das Rechnungswesen als Informationsinstrument	
	.1 Grundsätzliches zum Rechnungswesen	170
4.2.2.4	.2 Leistungsfähigkeit des Rechnungswesens als Instrument zur	
	Erfüllung der Informationsaufgabe in der Gründungsphase	173
4.2.2.4	.3 Aus den Anforderungen an Controllinginstrumente abgeleitete	
	Implikationen für den Einsatz des Rechnungswesens als	177
	Informationsinstrument	1//
4.2.2.5	Überprüfung strategischer Schlüsselannahmen, Meilensteinanalyse, Soll-Ist-Vergleich und Finanzkontrollrechnung als Kontrollinstrumente	101
4225	501-151-vergieich und Finanzköntromechnung als Kontromitistrumente 5.1 Grundsätzliches zur Überprüfung strategischer Schlüsselannahmen,	101
4.2.2.3	Meilensteinanalyse, Soll-Ist-Vergleich und Finanzkontrollrechnung	181
4225	<ol> <li>Leistungsfähigkeit der Überprüfung strategischer Schlüsselannahmen,</li> </ol>	
1.2.2.0	der Meilensteinanalyse, des Soll-Ist-Vergleichs und der Finanzkontroll	
	rechnung als Instrumente zur Erfüllung der Kontrollaufgabe in der	
	Gründungsphase	184
4.2.2.5	3.3 Aus den Anforderungen an Controllinginstrumente abgeleitete	
	Implikationen für den Einsatz der Überprüfung strategischer	
	Schlüsselannahmen, der Meilensteinanalyse, des Soll-Ist-Vergleichs	
	und der Finanzkontrollrechnung als Kontrollinstrumente	187
1.2.3	Organisation des Controllings in der Gründungsphase	190
4.2.3.1	Grundsätzliche Möglichkeiten der organisatorischen Ausgestaltung	
	des Controllings	190
4.2.3.2	Aus den situativen Bestimmungsgrößen abgeleitete Implikationen	
	für die organisatorische Ausgestaltung des Controllings in der	
	Gründungsphase	192
1.2.4	Differenzierungen des Controllings in der Gründungsphase	195
4.2.4.1	Zielbezogene Differenzierung des Controllings: Priorität der	
7.4.7.1	Liquiditätsorientierung	196
	-1	

	4.2.4.2	Objektbezogene Differenzierung des Controllings: Projektcontrolling und ergänzendes Bereichscontrolling	196
	4.2.4.3	Planungsphasenbezogene Differenzierung des Controllings: Strategisches und operatives Controlling	198
	4.2.4.4	Funktionsbezogene Differenzierung des Controllings: Funktionsunabhängiges Zentralcontrolling	
4	1.2.5	Zusammenfassende Darstellung der Controllingkonzeption für die Gründungsphase	200
4.3	Konz	eption eines Controllings für die Wachstumsphase	203
4	1.3.1	Ziele des Controllings in der Wachstumsphase	204
4	1.3.2	Aufgaben und Instrumente des Controllings in der Wachstumsphase	205
	4.3.2.1	Planung – die zunehmende Bedeutung der operativen Planung in der Wachstumsphase	207
	4.3.2.	1.1 Die Erfolgsplanung als Ergänzung zur Finanzbedarfs- und Liquiditätsplanung	207
	4.3.2.	1.2 Die Bedeutung der differenzierten operativen Planung und der Umsetzung der Strategie als Ergänzung zur Konzeptplanung	208
	4.3.2.2	Information und Kontrolle – erweitertes Aufgabenspektrum in der Wachstumsphase	211
	4.3.2.	2.1 Die Informationsverteilung als Ergänzung zur Informationsgewinnung und -aufbereitung	211
	4.3.2.	2.2 Die besondere Bedeutung der Durchführungs- und Ergebnis- kontrolle in der Wachstumsphase	212
	4.3.2.3	Koordination - eine Controllingaufgabe von zunehmender Bedeutung in der Wachstumsphase	214
	4.3.2.4	Die Budgetierung als den Businessplan ergänzendes Planungs- instrument	
	4.3.2.	4.1 Grundsätzliches zur Budgetierung	
	4.3.2.	4.2 Leistungsfähigkeit der Budgetierung als den Businessplan ergänzendes Instrument zur Erfüllung der Planungsaufgabe	210
	4.3.2.	in der Wachstumsphase	210
		instrument	220
	4.3.2.5	Die Weiterentwicklung des Rechnungswesens und das Reporting als Informationsinstrumente	223
	4.3.2.	5.1 Anpassungserfordernisse des Rechnungswesens als	224
	4.3.2.	Informationsinstrument in der Wachstumsphase	
	4.3.2.	5.3 Aus den Anforderungen an Controllinginstrumente abgeleitete Implikationen für den Einsatz des Rechnungswesens und des	240
		Reportings als Informationsinstrumente	232

4.3.2.6	Die Budgetkontrolle als besondere Form des Soll-Ist-Vergleichs und ergänzendes Kontrollinstrument	236
4.3.2.6	Leistungsfähigkeit der Budgetkontrolle als Instrument zur     Erfüllung der Kontrollaufgabe in der Wachstumsphase	
4.3.2.6	5.2 Aus den Anforderungen an Controllinginstrumente abgeleitete Implikationen für den Einsatz der Budgetkontrolle als Kontroll- instrument	
4.3.2.7	Die Balanced Scorecard als universelles Planungs-, Informations- und Kontrollinstrument	
4.3.2.7	7.1 Grundsätzliches zur Balanced Scorecard	
	7.2 Leistungsfähigkeit der Balanced Scorecard als Planungs-, Informations- und Kontrollinstrument in der Wachstumsphase	
4.3.2.7	7.3 Grundgedanken zu einer lebenszyklusspezifischen Balanced Scorecard für die Wachstumsphase	248
4.3.2.7	7.4 Aus den Anforderungen an Controllinginstrumente abgeleitete Implikationen f ür den Einsatz der Balanced Scorecard	255
4.3.3	Organisation des Controllings in der Wachstumsphase	259
4.3.3.1	Aus den situativen Bestimmungsgrößen abgeleitete Implikationen für die organisatorische Ausgestaltung des Controllings in der Wachstumsphase	
4.3.3.2	Anpassung der organisatorischen Ausgestaltung des Controllings im Übergang von der Gründungs- zur Wachstumsphase	
4.3.4	Differenzierungen des Controllings in der Wachstumsphase	263
4.3.4.1	Zielbezogene Differenzierung des Controllings: Liquiditäts- und Rentabilitätsorientierung	<b>26</b> 3
4.3.4.2	Objektbezogene Differenzierung des Controllings: Bereichscontrolling und ergänzendes Projektcontrolling	264
4.3.4.3	Planungsphasenbezogene Differenzierung des Controllings: Operatives und strategisches Controlling	265
4.3.4.4	Funktionsbezogene Differenzierung des Controllings: Funktionsunabhängiges Zentralcontrolling	266
4.3.5	Zusammenfassende Darstellung der Controllingkonzeption für die Wachstumsphase	266
	ılares Gesamtkonzept eines Controllings für Unternehmen in der dungs- und Wachstumsphase	268
4.4.1	Die Controllingevolution – Übergang vom Controlling in der Gründungsphase zum Controlling in der Wachstumsphase	
4.4.2	Gesamtkonzeption eines Controllings für die Gründungs- und Wachstumsphase	
5. Ausgewäl	hlte empirische Aspekte zum Controlling und resultierende onen für die Controllingkonzeptionen	
ттрикап	onen itu die Comfoningkonzephonen	4/3
5.1 Zielse	etzung der Untersuchung	<b>27</b> 3

5.2 Unte	rsuchungsdesign	275
5.2.1	Generelle Rahmenbedingungen der Untersuchung	275
5.2.2	Untersuchungsmethode und Untersuchungsobjekt	276
5.2.3	Vorgehensweise der Untersuchung	279
5.2.4	Auswertungsdesign	282
5.3 Dars	tellung der Untersuchungsergebnisse	
5.3.1	Struktur der Stichprobe	
5.3.1.1	Regionale Verteilung	
5.3.1.2	Branchenzugehörigkeit	
5.3.1.3	Gründungsjahr	
5.3.1.4	Phasenzugehörigkeit	
5.3.2	Entwicklungsstand des Controllings	
5.3.2.1	Genereller Einsatz von Controlling	
5.3.2.2	Gründe für nicht-zufriedenstellendes Controlling	
5.3.2.3	Gründe für kein Controlling	
5.3.2.4	Eingesetzte Controllinginstrumente	
5.3.2.5	Institutionelle Ausgestaltung des Controllings	293
5.3.3	Empirische Einschätzungen zu den kritischen unternehmerischen Aufgaben in der Gründungs- und Wachstumsphase	294
5.3.3.1	Einschätzungen zu den kritischen Aufgaben in der Gründungsphase	
5.3.3.2	Einschätzungen zu den kritischen Aufgaben in der Wachstumsphase	
	ikationen der empirischen Untersuchungsergebnisse für die enspezifischen Controllingkonzeptionen	312
5.4.1	Implikationen der empirischen Ergebnisse für die Controlling- konzeption der Gründungsphase	312
5.4.2	Implikationen der empirischen Ergebnisse für die Controlling- konzeption der Wachstumsphase	
6. Schlussb	etrachtung	319
6.1 Zusa	mmenfassung der Ergebnisse	319
6.2 Fazit	und Ausblick	324
Anhang		327
***	.ta. r	200